

**Die Italienbestände der Herzogin Anna Amalia Bibliothek zu Weimar zwischen 1775 und 1830.  
Bibliographische Auswertung und literarhistorische Rekonstruktion**

Die Italien-Bestände der Herzogin Anna Amalia Bibliothek (HAAB) sollen in zweifacher Hinsicht erforscht werden. Zum einen sollen die Italiana bibliographisch ausgewertet werden, und zum anderen soll rekonstruiert werden, welche Rolle die Bibliothek für den Entwurf literarischer Italien-Modelle der Goethezeit spielte, wobei der Schwerpunkt auf den über 2000 Bänden italienischer Literatur in Übersetzungen liegen soll. Die bibliographische Auswertung der Bestände - ihre Sichtung, Beschreibung, ihr Herkunftsnachweis und ihre literarhistorische Einordnung - soll in den EDV-Katalog eingehen, der von der HAAB bereits angelegt wird. Auf diesen Informationen aufbauend, sollen eine Monographie und weitere Publikationen die literarische Aneignung Italiens im Untersuchungszeitraum in repräsentativen Ausschnitten darstellen.

**Website:**

---

Keine Website angegeben.

**DFG-Verfahren**

---

Einzelförderung

**Antragsteller:**

---

Professor Dr. Norbert Oellers  
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft  
Am Hof 1d  
53113 Bonn  
Telefon: +49 228 737425  
Telefax: +49 228 73-9429  
E-Mail: n.oellers@uni-bonn.de

**Mitantragsteller:**

---

Dr. Michael Knoche

**Fachliche Zuordnung:**

---

Neuere deutsche Literatur

**Förderung:**

---

Förderung seit 2000

**verfahrenstechnischer DFG-Ansprechpartner:**

---

Dr. Thomas Wiemer

GEPRIS ist ein Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Sie erreichen GEPRIS unter: <http://www.dfg.de/gepris>

(c) 1999-2009 Deutsche Forschungsgemeinschaft (<http://www.dfg.de>)